

Nachruf!

Am Dienstag, den 12. Dezember, ist unser langjähriges Ausschussmitglied und Kassierer,

Herr Otto Berner, Kgl. Hofuhrmachermeister,

im Alter von nahezu 70 Jahren nach schwerer Krankheit verschieden. Die Uhrmacherinnung verliert in dem lieben Entschlafenen ein eifriges und tätiges Mitglied; über 30 Jahre hat er das Amt eines Kassierers in mustergültiger Weise bekleidet und hat sich als Prüfungsmeister um unser Lehrlingswesen wertvolle und bleibende Verdienste erworben, wofür wir ihm stets ein dankbares Andenken bewahren werden.

Landesverband württ. Uhrmacher und Uhrmacherinnung
Stuttgart.

Aug. Wolf, Vorsitzender.

Verschiedenes.

Gutachten der Berliner Handelskammer. Der Vermerk auf dem Bestätigungsschreiben „Auftrag lieferbar ab unserer Fabrik“ bedeutet nur, dass der Käufer der Uhren die Kosten der Versendung schon von der Fabrik des beklagten Lieferanten zu tragen hat, nicht aber dass die Uhren vom Käufer in der Fabrik des Lieferanten abzuholen sind. Der Vermerk auf der ersten Rechnung „Lieferung erfolgt nur ab unserer Fabrik und darf weder Rollgeld noch Frachtspesen von der Rechnung abgezogen werden“ hat für die vorstehende Auslegung keine Bedeutung. 2. Der Vermerk „zahlbar rein netto Kasse“ bedeutet, dass der Käufer die Uhren nach Empfang ohne jeden Abzug bar zu zahlen hat, nicht aber dass der Verkäufer die Absendung von der vorherigen Zahlung abhängig machen darf.

Ein schwindelhaftes Vergoldeverfahren. Mit einem neuen Verfahren hat der 60jährige Vergolder Robert Schmidt eine ganze Reihe von Schwindeleien betrieben, indem er ein von ihm selbst erfundenes, aber völlig unbrauchbares Rezept anpries und für 10 bis 20 Mk. an Interessenten verkaufte. Sch. hat es vortrefflich verstanden, den Käufern einzureden, sein Mittel sei genau so gut, wie die Feuervergoldung und brauche nur mit einer Bürste auf die zu vergoldenden Gegenstände aufgetragen zu werden; die Ingredienzien seien bekannt und in jeder Drogenhandlung zu haben, sein Geheimnis aber sei das Bindemittel. Auf diesen Schwindel ist Sch. sozusagen gereist. Er ist in Breslau verurteilt worden und hat jetzt eine Zuchthausstrafe von 1½ Jahren in Hanau abzusetzen. Wegen seiner oben genannten Betrügereien in Leipzig erkannte das Landgericht Leipzig auf eine Zusatzstrafe von 9 Monaten Zuchthaus und 300 Mk. Geldstrafe.

Aussenstände in Holland. Die Einziehung von Forderungen deutscher Firmen übernimmt ein bereits seit geraumer Zeit in Verbindung mit dem Handelsvertragsverein stehender niederländischer Kaufmann in Amsterdam. Provision wird lediglich für die tatsächlich eingezogenen Beträge erhoben. Interessenten können nähere Auskunft von der Geschäftsstelle des Handelsvertragsvereins, Berlin W. 9, Köthener Strasse 28/29, erhalten.

Furtwangen. Die Badische Uhrenfabrik A.-G. hielt die 28. ordentliche Generalversammlung ab. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung wurden einstimmig genehmigt und Vorstand und Aufsichtsrat entlastet. Der Reingewinn beträgt 338609 Mk., von dem 10 Proz. Dividende (gegen 7 Proz. im Vorjahr) zur Verteilung kommen. Rund 155000 Mk. werden zu weiteren Abschreibungen, Dotierung des Reservefonds verwendet und 2789 Mk. auf neue Rechnung vorgetragen. — Ebenso traten die Aktionäre der Uhrenfabrik vorm. L. Furtwängler Söhne A.-G. zur 21. ordentlichen Generalversammlung zusammen. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung fanden einstimmige Genehmigung. Der Reingewinn beträgt 70342,55 Mk., der durch Verlustvorträge aus früheren Jahren zum Abstrich kommt.

Landsberg a. W. In das Uhren- und Goldwarengeschäft von Lagenstein in der Schlossstrasse sind Einbrecher eingedrungen, indem sie aus dem vom Flur nach dem hinter dem Laden gelegenen Zimmer führenden Tür ein etwa 50 cm hohes und breites Stück ausgesägt hatten. Sie stahlen über 100 Herrenuhren (darunter allein für über 1000 Mk. goldene Herrenuhren), viele goldene Herrenuhrketten, etwa 50 Damenuhren (darunter 36 goldene), etwa 100 goldene Trauringe und viele andere goldene Ringe. Der Schaden beträgt etwa 5000 Mk.

Remagen. Von einem Arbeiter wurden im hiesigen Stadtwalde unter dem Laub versteckt 6 Alpaca-Damentaschen gefunden, die ohne Zweifel aus einem Diebstahl herrühren. Zweckdienliche Mitteilungen zur Ermittlung des Eigentümers erbittet Karl Bender, Uhren- und Goldwaren, Remagen a. Rh.

Unter Zwangsverwaltung gestellt wurde die Uhrenfabrik Fortwengler, Warschau, Okopowa 26, und sämtliche im Generalgouvernement Warschau befindlichen Vermögenswerte des Inhabers dieser Firma, namens Hettig. Zwangsverwalter Leutnant der Reserve Dr. Folz, Warschau, Sachsenplatz 7.

Nidau (Kt. Bern). Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Flume und Mathys hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma Hermann Mathys, Uhrfedernfabrik.

Bern. Neue Aktiengesellschaft. Unter der Firma Société anonyme Renold Kocher, St. Georges Watch Co., wurde mit einem Stammkapital von 500000 Fr. und Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft gegründet, die den Ankauf und Betrieb der Uhrenfabrik Renold Kocher (Bévilard) bezweckt.

Innsbruck. Oswald Mayr eröffnete Marktgraben 25 eine Uhrenhandlung.

Herausgeber: Zentral (Haupt)-Verband der Deutschen Uhrmacher, E. V. — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp in Halle (Saale).
Schriftleitung: W. König in Halle (Saale).

Elberfeld. Firma: Uhrengrosshandlung Robert Lückhoff Nachfl. Jetziger Inhaber ist Gottfried Lückhoff. Dem Kaufmann Robert Lückhoff ist Prokura erteilt. Der Uebergang der in dem Betriebe begründeten Verbindlichkeiten und ausstehenden Forderungen ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Gottfried Lückhoff ausgeschlossen.

Schneidemühl. Conrad Hoffmann, Inhaberin Witwe M. Hoffmann, eröffnete Friedrichstrasse 24 ein Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft.

Neuruppin. Karl Wollina hat das Uhren- und Goldwarengeschäft seines auf dem Felde der Ehre gefallenen Bruders Johannes Wollina übernommen.

Soest. Frau H. Welland führt das Geschäft für Uhren, Gold- und Silberwaren und Optische Artikel ihres auf dem Felde der Ehre gefallenen Mannes unverändert fort.

Bern. Neu eingetragen wurde die Firma Rob. Brandt, Ankauf und Export von Uhren und Bijouterien, Jungfernstr. 22; Inhaber ist Robert Brandt.

Villingen. Kommerzienrat Kienzle in Schweningen beabsichtigt, auf dem Gelände zwischen der Waldstrasse und der Brigach etwa 30 Landhäuser zu erstellen.

Gronau (Hann.). Uhrmacher Karl Schneider wurde zum Bürgervorsteher gewählt.

Schleswig. Der Uhrmacher Theodor Ketelsen legte seine Meisterprüfung ab.

Braunschweig. Das Fest der silbernen Hochzeit feierte Uhrmachermeister C. Windhausen.

Friedenau (Berlin). Das Fest der silbernen Hochzeit feierte Otto Fritz, Kgl. Hofuhrmacher (Inhaber der Firma F. L. Löbner).

Gestorben: Uhrmacher Paul Wolf in Hof im Alter von 40 Jahren. — Uhrmachermeister Matthäus Hartmann in Wollishausen. — Hofuhrmachermeister Otto Berner in Stuttgart. — Uhrmacher Christian Staib in Biberach im Alter von 83 Jahren. — Uhrmacher Otto Eckhardt in Hannover im Alter von 63 Jahren. — Uhrmacher August Pfeiffer in Berlin im Alter von 83 Jahren.

Silberkurs. Nachdruck verboten. ^{800/1000} Arbeitssilber der Vereinigten Silberwarenfabriken per kg 174 Mk. oder per g 17,4 Pf. vom 19. Dezember.

Patentbericht.

a) Patentanmeldungen.

83 a. 32246. Aufziehvorrichtung für Taschenuhren. Charles Leon Depollier, New York-Brooklyn, V. St. A. Vertr.: Dipl.-Ing. H. Pfeiffer, Pat.-Anw., Berlin SW. 11. 30. 12. 15.

83 b. 46561. Elektrischer Kontakt. Warren Clock-Company in Portland, V. St. A. Vertr.: Fr. Meffert und Dr. L. Sell, Pat.-Anw., Berlin SW. 68. 22. 5. 15.

b) Gebrauchsmuster.

83 a. 580218. Rahmen- oder gehäuseartiges Gestell für Wand- und Standuhren usw. M. J. Werner, Berlin-Wilmersdorf, Prinzregentenstrasse 8. 18. 11. 16.

Vom Büchertisch.

„Der Mensch vor 100000 Jahren“ ist Gegenstand eines reich illustrierten Werkes, das der bekannte Urzeitforscher Dr. O. Hauser im Januar bei F. A. Brockhaus in Leipzig erscheinen lässt. Der Verfasser wurde bei Kriegsausbruch aus Frankreich mit barbarischer Rücksichtslosigkeit vertrieben und hat während der erzwungenen Musse die epochemachenden Ergebnisse einer 20jährigen Forschertätigkeit in diesem nach Schreibart und Preis (3 Mk.) durchaus volkstümlichen Buche zusammengefasst. Die überraschendste seiner Entdeckungen ist die zweier vollkommen erhaltener Schädel, die uns unzweifelhaft Kunde geben von zwei bisher unbekanntem „affenähnlichen“ Rassen unserer Urvorfäter. Schon dieser alle bisherigen Vorstellungen erschütternde Fund dürfte hinreichen, die allgemeinste Aufmerksamkeit auf Hausers Buch zu lenken.

Frage- und Antwortkasten.

Anonyme Anfragen werden nicht berücksichtigt.

Fragen.

Frage 2351. Kann mir einer der Herren Kollegen angeben, wer der Fabrikant des Patronen-Feuerzeugs H. W. 110 ist? Im voraus besten Dank.
H. K. in B.

Nr. 2 wird abgeschlossen:

Textteil

8. Januar, vormittags 8 Uhr.

Anzeigenteil

11. Januar, mittags 1 Uhr.

Änderungen der laufenden Anzeigen bitten wir spätestens acht Tage vor Erscheinen der Nummer zu bewirken. Um die pünktliche Fertigstellung der „Uhrmacherskunst“ zu ermöglichen, müssen wir den Anzeigenteil schon früher drucken, wir können also später einlaufende Änderungen in Zukunft nicht mehr berücksichtigen. Die für die Schriftleitung bestimmten Zusendungen sind an die Schriftleitung der „Uhrmacherskunst“ (Allgemeines Journal der Uhrmacherskunst) Halle (Saale), Mühlweg 19, zu richten.